Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 134 (2008)
Heft: 9: Mustersiedlungen

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Emil Merz AG // Liegenschaften/Bauprojekte
Brückenstrasse 14d+e // 3005 Bern
Tel 031 310 04 10 // Fax 031 310 04 15
info@emilmerzag.ch // www.emilmerzag.ch

NEUÜBERBAUUNG BRUNNMATT-OST BERN

Projektwettbewerb im selektiven Verfahren

Um Vorschläge für die Wohnüberbauung Brunnmatt-Ost an der Schwarztorstrasse in Bern zu erhalten, veranstalten die einfache Gesellschaft Emil Merz AG Bern und Hans Merz einen einstufigen Projektwettbewerb im selektiven Verfahren.
Aufgrund der eingereichten Bewerbungen nimmt das Preisgericht eine Selektion nach Eignung vor. Es werden 10 bis12 Architekturbüros zum Projektwettbewerb zugelassen.
Der Wettbewerb orientiert sich an der Ordnung für Architektur- und Ingenieurwettbewerbe SIA 142 (Ausgabe 1998).

Abgabe der Präqualifikation: 14.03.2008
Abgabe der Pläne: 6.09.2008
Abgabe der Modelle: 13.09.2008

Sachpreisrichter:
Hansmartin Merz, Emil Merz AG, Bern (Vorsitz)
Andreas Lauterburg, Domänenverwalter, Bern
Hans Merz, Bern (Ersatz)

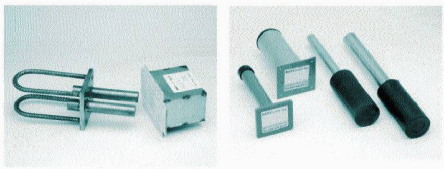
FachpreisrichterInnen:
Christian Sumi, Architekt, Zürich
Magdalena Rausser, Architektin, Bern
Erwin Werder, Architekt, Baden
Jürg Krähenbühl, Stadtplanungsamt, Bern
Karoline Leuenberger, Architektin, Bern

Wettbewerbsprogramm und Bewerbungsunterlagen: www.emilmerzag.ch

BASYPHON
BASYTREP

BASYS

BASYX kommt spät nach Hause ?



Kein Problem mit unserer tritt-schalldämmenden Podest- und Treppenlagerung BASYPHON und BASYTREP.
Ruhe und Komfort am richtigen Ort.

Ihr Nutzen: Körperschalldämmung bis 30 dB ! (Isolierwirkung bis 96%)

BASYS AG, Bausysteme
Industrie Neuhof 33
3422 Kirchberg
www.basys.ch

Hauptsitz
Tel. 034 448 23 23
Fax 034 448 23 20
e-mail: info@basys.ch

Filiale Ostschweiz
Tel. 071 722 66 90
Fax. 071 722 66 91
e-mail: a.robert@basys.ch

ISO 9001 zertifiziert durch
BVQI

18221

Projektwettbewerb im selektiven Verfahren Pflegezentrum GerAtrium Pfäffikon ZH

Umbau und Sanierung des ehemaligen Kreisspitals

Ausschreibende Stelle / Auftraggeberin
Interkommunale Anstalt GerAtrium Pfäffikon ZH
Trägergemeinden: Fehraltorf, Hittnau, Pfäffikon, Russikon, Weisslingen

Gegenstand der Ausschreibung
Das GerAtrium bietet Alterspflege für die Einwohner der fünf Trägergemeinden an. Die Nutzungen sind momentan auf mehrere Gebäude auf dem Areal des GerAtriums verteilt. Durch Umstrukturierung und Umnutzung des ehemaligen Kreisspitals Pfäffikon soll bis Ende 2011 ein Pflegeheim mit ca. 80 Pflegeplätzen und zusätzlichen Nutzungen entstehen, welches den heutigen und zukünftigen Anforderungen an Wohnen und Pflege im Alter gerecht wird.

Art des Verfahrens
Der Projektwettbewerb wird als selektives Vergabeverfahren gemäss Art. 12 Abs. 1 lit. b der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IvöB) durchgeführt. Er ist dem Staatsvertragsbereich unterstellt. In der ersten Stufe des Verfahrens werden 7 bis 10 Architekturbüros als federführende Teammitglieder (Generalplaner) für die Teilnahme am Projektwettbewerb selektioniert. Nach der Präqualifikation wird für den eigentlichen Projektwettbewerb die Bildung von Generalplanerteams verlangt. Die Teams sollen sich aus den Fachgebieten Architektur, Bauingenieurwesen, Gebäudetechnik und Projektmanagement / Bauökonomie zusammensetzen. Der Projektwettbewerb wird anonym durchgeführt.

Teilnahmeberechtigt
Teilnahmeberechtigt an der Präqualifikation für den Projektwettbewerb sind Architekturbüros mit Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz, oder einem Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt. Für den Projektwettbewerb sind zudem zwingend Fachexperten aus den Bereichen Bauingenieurwesen, Gebäudetechnik sowie Büros mit einer bauökonomischen Ausrichtung beizuziehen.

Termine

Eingabe Unterlagen Präqualifikation:	bis 28. März 2008
Start Projektwettbewerb:	2. Juni 2008
Eingabe Unterlagen Projektwettbewerb:	29. August 2008

Verfahrenssprache
Deutsch

Beurteilungskriterien Präqualifikation
Qualität der Referenzobjekte (70%)
Erfahrung / Leistungsfähigkeit des Architekturbüros (30%)

Ausschreibungsunterlagen
Die Ausschreibungsunterlagen für die Präqualifikation können ab dem 18. Februar 2008 beim Wettbewerbssekretariat bestellt werden.
Der Versand erfolgt per Email:

Ernst Basler + Partner AG
Thomas Schaz
Zollikerstrasse 65
CH-8702 Zollikon
thomas.schaz@ebp.ch

Eternit®

Lust auf Individualität

Pool Architekten, Zürich

Mit einer eigenständigen Dachgestaltung Zeichen setzen.
Unkonventionelle Ideen verwirklichen. Mit Struktur und Farbe spielen.
Eternit Dachschiefer bietet nahezu unbegrenzte Möglichkeiten dazu.

DACHSCHIEFER
«Eternit»

Eternit (Schweiz) AG
www.eternit.ch

roof face inside form